

# Faktenspiegel Physician Assistant

## Berufsbild

- » medizinischer Assistenzberuf im ärztlichen Dienst
- » seit Jahrzehnten vor allem in angloamerikanischen Ländern und in den Niederlanden etabliert
- » deutsche Bezeichnung: Arztassistent/Arztassistentin
- » bietet Unterstützung und Entlastung von Ärzten durch Übernahme delegierbarer Tätigkeiten
- » bundeseinheitliches Berufskonzept von Bundesärztekammer und Kassenärztlicher Bundesvereinigung 2017 veröffentlicht<sup>1</sup>
- » in Sachsen staatlich anerkannt durch die Sächsische Weiterbildungsverordnung Arztassistent<sup>2</sup>

## Tätigkeitsrahmen

1. Mitwirkung bei
  - der Erstellung von Diagnosen und Behandlungsplänen
  - komplexen Untersuchungen sowie der Durchführung von medizinisch-technischen Tätigkeiten
  - der Ausführung eines Behandlungsplans
  - Eingriffen
  - Notfallbehandlungen
2. Adressatengerechte Kommunikation und Informationsweitergabe
3. Prozessmanagement und Teamkoordination
4. Unterstützung bei der medizinischen Dokumentation

## Arztvorbehalt

- » Ärzte haben die Hoheit über Diagnose, Indikationsstellung und Therapie. Die Gesamtverantwortung für den Behandlungsprozess obliegt weiterhin dem Arzt.
- » Der Einsatz von PAs führt nicht dazu, dass Aufgaben für Ärzte in Weiterbildung eingeschränkt werden oder entfallen.
- » Mit Hilfe von PAs sollen Ärzte von organisatorischen Tätigkeiten, Dokumentation und administrativen Aufgaben sowie von delegierbaren Heilbehandlungsleistungen entlastet werden und damit wieder mehr Freiräume für originäre approbationsgebundene Tätigkeiten erhalten.

## Studium an der Staatlichen Studienakademie Plauen

- » duales Studium mit dem Abschluss Bachelor of Science
- » entspricht den Qualitätskriterien von Bundesärztekammer und Kassenärztlicher Bundesvereinigung
- » Verbindung von medizinischen und medizinökonomischen Lehrinhalten - hohe Schnittstellenkompetenz der Absolventinnen und Absolventen
- » Zulassungsvoraussetzungen
  1. abgeschlossene dreijährige Ausbildung in einem Gesundheitsberuf
  2. Hochschulreife oder Zugangsprüfung
  3. Praxispartnervertrag mit einer medizinischen Einrichtung

<sup>1</sup>Physician Assistant – Ein neuer Beruf im deutschen Gesundheitswesen, Herausgeber: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin, 2017, [http://www.bundesaerztekammer.de/fileadmin/user\\_upload/downloads/pdf-Ordner/Fachberufe/Physician\\_Assistant.pdf](http://www.bundesaerztekammer.de/fileadmin/user_upload/downloads/pdf-Ordner/Fachberufe/Physician_Assistant.pdf)

<sup>2</sup><https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/17829-Saechsische-Weiterbildungsverordnung-Arztassistent>

# Kompetenzkatalog des Berufskonzepts<sup>1</sup>

## Kompetenzebenen

- 1 Faktenwissen (hier nicht angewendet)
- 2 Handlungs- und Begründungswissen
- 3 Handlungskompetenz
  - a. Tätigkeiten unter Anleitung und Überwachung selbst durchführen
  - b. Tätigkeiten selbständig und situationsadäquat in Kenntnis der Konsequenzen durchführen

## Beispiele für praktische Kompetenzen von PAs

### 2 Sachverhalte und Zusammenhänge erklären und in den Kontext einordnen können

- » Prinzipien und Nachvollziehen der Differentialdiagnostik
- » Erkennen wichtiger Krankheitsbilder
- » Präparations- und Wundverschlusstechniken
- » Methoden der operativen Knochenbruchbehandlung, des Gelenk- und des Gefäßersatzes
- » Einleiten von Narkosen
- » Einkauf, Lagerung und Logistik

### 3a Selbstständige Durchführung unter Anleitung und Überwachung

- » Vorbereitende Auswertung von Befunden
- » Einordnung von Notfalleitsymptomen und typischen Laborbefunden
- » Einlegen von Drainagen
- » Durchführung zentraler Injektionen
- » Assistenz beim Legung zentraler Zugänge und bei endoskopischen Operationen
- » Anlegen stabilisierender und funktioneller Verbände
- » Intubation ohne erhöhtes Komplikationsrisiko
- » Überwachung von Narkosen
- » OP-Saal Management
- » standardisierte metrische Sonographie

### 3b Selbstständige und situationsadäquate Durchführung

Administrativ:

- » Vorbereitung von OP-Berichten, MDK- Antworten, Reha-Anträgen, Epikrisen, Arztbriefen, Verle-  
gungsberichten u.ä.
- » Strukturierung von Einweisungsunterlagen und Befunden
- » Adressatengerechte Kommunikation
- » Patienten- und Bettenmanagement
- » Mitarbeit in klinischen Studien, Assessments mittels Fragebögen
- » Management von Konsilen
- » Case- und Risikomanagement, Kodierung
- » Dokumentation von klinischen Verläufen, Anordnungen u.ä.

Medizinisch:

- » Unterstützung bei Visiten und ärztlichen Besprechungen, Vorstellung von Patienten, Befunden  
und Krankheitsverläufen
- » Vorbereitend: Auswertung von Labor- und EKG-Untersuchungen, ärztliches Aufklärungsges-  
präch, Dokumentation von Untersuchungen und Befunden, Erhebung der Krankengeschichte,  
körperliche Untersuchung
- » Kardiopulmonale Reanimation, Mitwirken in der Notfallbehandlung, Assistenz bei Triage
- » Legen peripherer Gefäßzugänge, periphere Injektionen
- » chirurgische Assistenz bei Operationen und endovaskulären Eingriffen
- » Wundmanagement, einfache Wundverschlüsse
- » Überwachung von Patienten

## Weitere Informationen

Website: [www.ba-plauen.de](http://www.ba-plauen.de)

Mail: [pa@ba-plauen.de](mailto:pa@ba-plauen.de)

Telefon: 0374/5709-131